



KOMMABIL

Kommunale Abfallbilanz 2010
der Stadt Cottbus



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

- Auslegeexemplar -
auszugsweise

1 . Allgemeine Angaben

Bilanzjahr: **2010**
örE-Nr.* 52
Abfallerzeugernummer: PE5003894

1. Teil der Amtsbezeichnung des örE* Stadtverwaltung Cottbus
2. Teil der Amtsbezeichnung des örE Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung
3. Teil der Amtsbezeichnung des örE Servicebereich Abfallwirtschaft und -vermeidung
Straße* Karl- Marx- Straße
Hausnummer* 67
Postleitzahl* 03044
Ort* Cottbus
Postfachnummer -
Postleitzahl zur Postfachnummer -
Ort zur Postfachnummer -

Ansprechpartner für Allgemeine Anfragen

Anrede* Frau
Name* Dobryn
Telefonnummer* 0355 612 2793
Fax-Nummer* 0355 612 2903
E-Mail-Adresse* elke.dobryn@neumarkt.cottbus.de

Ansprechpartner für Fragen zu Kosten und Gebühren

Anrede* Frau
Name* Schneider
Telefonnummer* 0355 612 2797
Fax-Nummer* 0355 612 2903
E-Mail-Adresse* sybille.schneider@neumarkt.cottbus.de

Satzungen und Abfallwirtschaftskonzepte

Datum des Inkrafttretens der Abfallentsorgungssatzung für das laufende Bilanzjahr*	01.01.2009
Datum des Inkrafttretens bei Änderungen im Bilanzjahr*	01.01.2010
Datum des Inkrafttretens der Abfallgebührensatzung für das laufende Bilanzjahr*	01.01.2010
Datum des Inkrafttretens bei Änderungen im Bilanzjahr*	keine
Datum des Inkrafttretens des aktuellen Abfallwirtschaftskonzeptes*	29.01.2003
Datum des Inkrafttretens bei Änderungen im Bilanzjahr*	25.06.2008
Bevölkerungsanzahl des örE zum Stichtag*	101 827
die Erfassdaten dürfen von anderen örE eingesehen werden*	Ja

**) Angaben hierzu sind Pflichtbelegungen*

<u>Erläuterungen:</u>	<u>Datum des Inkrafttretens:</u>
<i>Abfallentsorgungssatzung</i>	<i>01.01.2009</i>
<i>Abfallentsorgungssatzung (1. Änderung)</i>	<i>16.07.2009</i>
<i>Abfallentsorgungssatzung (2. Änderung)</i>	<i>01.01.2010</i>
<i>Abfallgebührensatzung</i>	<i>01.01.2010</i>

2. Organisation

	Anzahl/ Ja/Nein
Angaben zur Sperrmüllsammlung	
Sperrmüllsammlung im Holsystem:	Ja
Anzahl der Sperrmüllsammlungen im Holsystem pro Jahr:	2
Mengenbegrenzung der Sperrmüllsammlungen im Holsystem pro Abholung in m ³ :	-
Sperrmüllsammlung im Bringsystem:	Ja
Anzahl der stationären Sammelstellen für Sperrmüll:	3
Angaben zum Schadstoffmobil	
Ist Schadstoffmobil eingerichtet?*	Ja
Anzahl der Sammlungen mit Schadstoffmobil pro Haltepunkt und Jahr:	2
Anzahl der Haltepunkte für das Schadstoffmobil:	29
Mitnutzung des Schadstoffmobils für Sonderabfallkleinmengen des Gewerbes:	Ja
Mitnutzung der stationären Sammelstelle für Sonderabfallkleinmengen des Gewerbes*	Ja
Angaben zur Bioabfallsammlung	
Ist die getrennte Bioabfallsammlung aus Haushaltungen mittels Biotonne eingerichtet?*	Nein
Gemeinschaftskompostierung:*	Nein
Anzahl der an die Gemeinschaftskompostierung angeschlossenen Bevölkerung:	-
Gartenabfallsammlung mittels Laubsäcken :*	Nein
Gartenabfallsammlung mittels Bündelsammlung:*	Nein
Gartenabfälle in Kompostanlagen:*	Nein
Gartenabfallsammlung auf dezentralen Sammelplätzen:*	Ja
Angaben zu stationären Sammelstellen des öre	
Sind stationäre Sammelstellen eingerichtet?*	Ja
Anzahl der stationäre Sammelstellen:	4
Besonderheiten bei der Annahme an stationäre Sammelstellen:	
Umladestation mit Waage, Mengenbegrenzung an den Wertstoffhöfen	
Es erfolgt keine getrennte Sammlung von alten Mobiltelefonen. (Siehe EAR-Gruppe 02)!	
Angaben zu gewerblichen Anfallstellen	
Anzahl der registrierten und mit einer Restmülltonne versehenen gewerblichen Anfallstellen:*	1498
Anmerkungen :	Das Amt Abfallwirtschaft und Stadtreinigung hat die Abfallerzeugernummer PE5003894.

3. Biotonne

Nein

Typ des Bioabfallsammelbehälters:*

Anzahl der Biotonnen:*

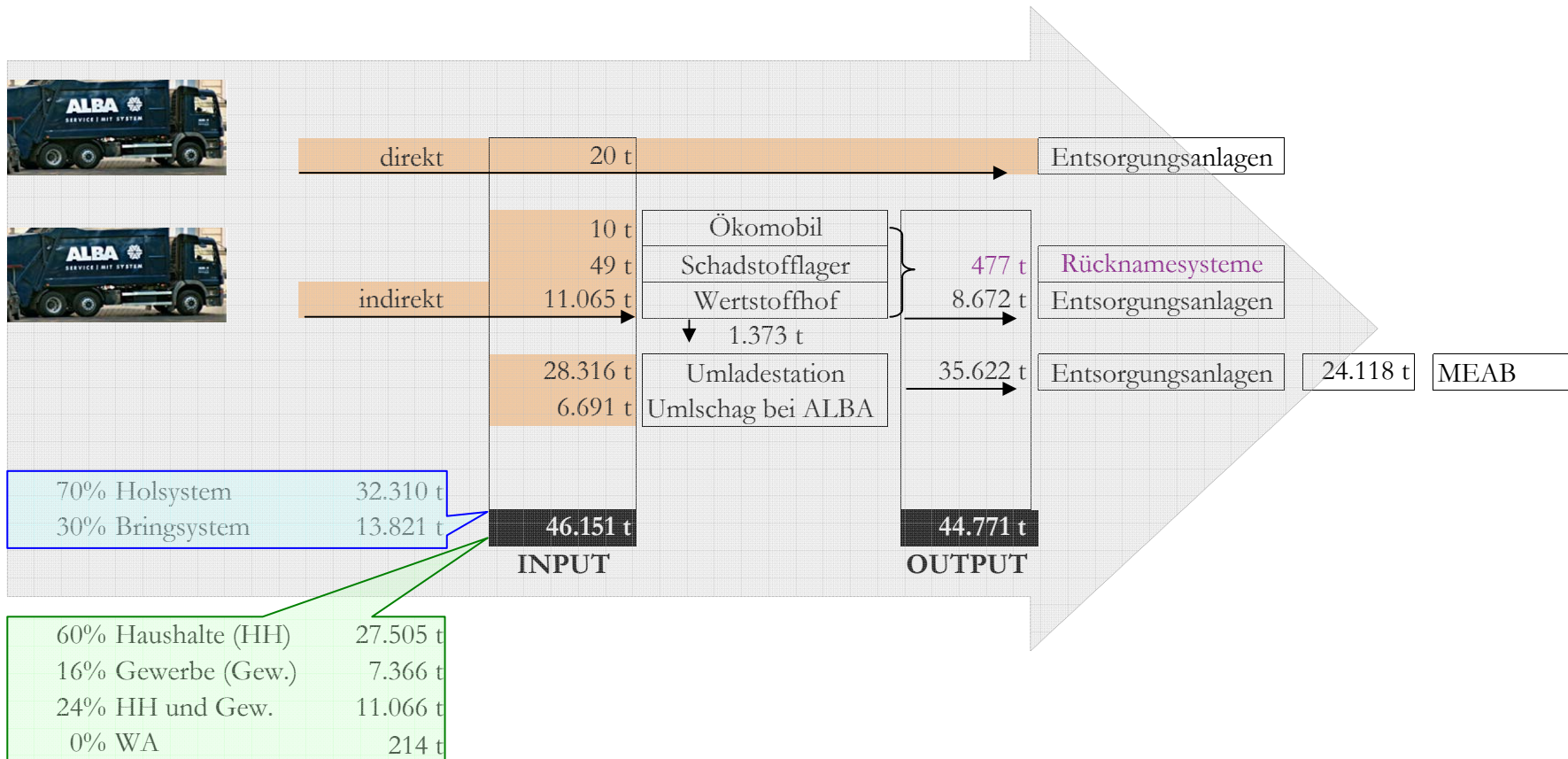
Anzahl der Leerungen pro Jahr:*

Anzahl der an die getrennte Bioabfallsammlung angeschlossenen Bevölkerung:*

Übersicht der Abfallströme

Für das Abfalljahr 2010 wurde die Darstellung der Abfallströme wie folgt vorgenommen:

- die Trennung nach der Entsorgungsvariante (**direkt/indirekt**),
- die Trennung nach dem Sammelsystem (**Hol-und Bringsystem**)
- die Trennung nach dem Herkunftsbereich (**Haushalte/Gewerbe/HH+Gew./wilde Ablagerungen**)



4. Abfallmengen-Input nach Abfallarten (mit Vorjahresvergleich)

* gefährliche Abfälle mit Sternchen

Erklärungen und Begründungen siehe Punkt Nr. 5.

Mengen in Mg

Abfallschlüssel und Abfallbezeichnung	2007	2008	2009	2010
01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen	0,290			
02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist	4,620	4,800	3,800	3,400
02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	19,340			
03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere	25,820	36,380	25,120	28,060
04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	624,100	154,360	7,220	
06 04 04* quecksilberhaltige Abfälle			0,017	-
08 01 11* Farb- und Lackabfälle	48,677	38,953		
09 01 01* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	0,012	0,082	0,017	-
09 01 04* Fixierbäder	0,020	0,123	0,015	-
10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung	-	0,140		
12 01 12* gebrauchte Wachse und Fette	0,502	0,225	0,272	0,479
13 02 05* nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralö	1,918	2,005	0,444	3,363
13 07 03* andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	0,088			
15 01 06 gemischte Verpackungen	213,360	134,640	66,060	35,060
15 01 09 Verpackungen aus Textilien				0,860
15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten	1,100	0,744	0,691	0,944
15 02 02* Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	0,494	0,142	0,222	0,280
15 02 03 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	0,760	0,820		
16 01 03 Altreifen	2,400	1,080	2,940	
16 01 04* Altfahrzeuge	13,000	11,000	17,000	20,000
16 01 19 Kunststoffe	201,860	206,080	143,620	6,500
16 01 20 Glas [Flachglas von Altfahrzeugen]	4,520	9,240	3,580	3,320
16 05 05 Gase in Druckbehältern	0,823	0,676	0,994	1,090
16 05 07* gebrauchte anorganische Chemikalien	2,500	2,289	2,163	-
16 05 08* gebrauchte organische Chemikalien	2,071	2,244	2,768	2,963
16 05 08* Halonenlöscher			0,850	1,250
17 01 07 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik			1.804,300	2.234,240
17 02 02 Glas [Bau- und Abbruch]	0,100		0,440	0,220
17 02 03 Kunststoff	249,260	44,800	1,820	1,780
17 02 04* Glas, Kunststoff und Holz, [Altfenster]	75,560	65,980	66,880	61,700
17 03 02 Bitumengemische	-	0,600		
17 03 03* Kohlentee und teerhaltige Produkte [Teerpappe]	151,160	142,320	135,320	145,400
17 05 04 Boden und Steine	1.390,800	1.545,300	62,820	65,740
17 06 03* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht	14,657	16,704	17,140	22,840
17 06 04 Dämmmaterial	64,760	43,100	5,400	1,540
17 06 05* asbesthaltige Baustoffe	156,558	122,080	114,200	135,780
17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis	311,520	341,160	194,080	
17 09 04 gemischte Bau- und Abbruchabfälle	962,480	207,720	92,420	-
19 12 04 Kunststoff und Gummi	21,100	20,740	4,920	10,600
20 01 01 Papier und Pappe [unverwertbar]	53,580	37,180	35,100	23,880
20 01 01 Papier und Pappe [verwertbar]	7.277,920	7.117,100	6.773,640	6.642,760
20 01 19* Pestizide	0,803	0,735	0,936	1,749
20 01 26* Öle und Fette	5,751	3,759	4,035	2,605
20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten			51,113	44,167
20 01 34* Batterien und Akkumulatoren	3,992	2,798	2,850	1,870
20 01 39 Kunststoffe	3,860	3,480	2,620	1,920
20 01 40 Metalle [Schrott]	120,000	162,010	194,910	217,050
20 02 01 biologisch abbaubare Abfälle [Grünschnitt]	5.049,410	5.187,280	5.901,120	6.108,390
20 02 01 biologisch abbaubare Abfälle [Starkholz]	150,860	159,920	167,280	172,020
20 03 01 gemischte Siedlungsabfälle	27.645,240	26.221,720	25.578,186	24.085,000
20 03 02 Marktabfälle	96,560	26,540		
20 03 03 Straßenkehrschutt	1.788,900	1.510,460	1.785,080	1.980,500
20 03 07 Sperrmüll	3.832,700	3.533,474	3.568,040	3.533,360
20 03 99 gemischte Siedlungsabfälle a.n.g				0,780
Elektro-Altgeräte [Gruppe 1]	98,550	35,910	74,050	71,880
Elektro-Altgeräte [Gruppe 2-5]	322,010	359,643	451,529	475,533
Gesamtergebnis	51.016,366	47.518,534	47.368,023	46.150,873

5. Begründungen

AVV	Besonderheiten (Reduzierungen/Steigerungen zur Vorjahresbilanz)
040222	Der Rückgang ist auf eine Betriebsschließung zurückzuführen.
150106	Sammlung, Sortierung und Verwertung erfolgt im Rahmen der GewAbfV.
150109	Jutesäcke vom Landesbetrieb für Forstwirtschaft, erstmalige Anlieferung
160119	Gewerbliche Abfälle wurden nicht mehr der Umladestation angedient und evtl. einem privaten Verwertungsweg zugeführt.
170604	Sammlung, Sortierung und Verwertung erfolgt im Rahmen der GewAbfV.
080111*	Ab 2009 wurde vom beauftragten Dritten die ASN 080111* erstmal unter 200127* angenommen.
200127*	Ab 2009 wurde vom beauftragten Dritten die ASN 080111* erstmal unter 200127* angenommen.
170504	2007 und 2008 wurden die ASN 170504 und 170802 auf der Deponie Reuthen/Forst entsorgt.
170802	2007 und 2008 wurden die ASN 170504 und 170802 auf der Deponie Reuthen/Forst entsorgt.
170107	Ab 16.07.2009 wurden die mineralischen Abfälle auf der Deponie Lübben entsorgt. (Neue ASN 170107)
170103	Ab 2011 erfolgt die Annahme unter 170103 und 170107 beim KAEV.
200399	Ambrosia vom Fachbereich 72.
160103	Keine Übergabe von Altreifen als wilde Ablagerungen vom Landesbetrieb Forst Brandenburg.
170904	Sammlung, Sortierung und Verwertung erfolgt im Rahmen der GewAbfV.

6. Kosten und Gebühren

Kategorie	Kategorie/Kosten- und Gebührenart	Summe in €		
		2008	2009	2010
Kostenart				
	Personalkosten	282.500	303.900	263.200
	Sachkosten	195.800	190.100	170.100
	Fremdleistung/Drittbeauftragung	7.957.900	8.949.100	8.420.700
	kalkulatorische Kosten	800	800	
	Rücklagen für die Rekultivierung und Sanierung von Deponien			
	sonstige Rücklagen			
	sonstige Aufwendungen			
		8.437.000	9.443.900	8.854.000
Entsorgungsleistungen				
	Kosten für Einsammeln und Transportieren (außer für getrennte Bioabfallsammlung)	2.659.300	2.996.400	2.688.000
	Kosten für Vorbehandlung von Restabfällen	-	-	-
	Kosten für Deponierung	3.561.900	3.972.200	3.919.500
	Kosten für Verwertungsmaßnahmen (alle außer für getrennte Bioabfallsammlung/Gemeinschaftskompostierung)	1.425.800	1.619.700	1.476.100
	Kosten für die getrennte Bioabfallsammlung/Gemeinschaftskompostierung (inkl. Einsammeln und Transport)	-	-	-
	Kosten für die Schadstoffsammlung und -entsorgung	309.700	358.000	336.700
	Kosten für Entsorgung herrenloser Abfälle (ohne Kosten für die Entsorgung v. Autowracks)	810	2.500	100
	Kosten für Entsorgung v. Autowracks	90	200	300
	Gebührenansatzfähige Finanzierungskosten für Planung und Errichtung von Abfallentsorgungsanlagen	-	-	-
	Kosten für die Abfallberatung	300	100	
	Kosten für Querschnittsämter	165.400	151.300	139.800
		8.123.300	9.100.400	8.560.500
Gebühren				
	Gebührenaufkommen aus Grundgebühren für die Entsorgung von Haushaltungen ¹⁾	-	-	-
	Gebührenaufkommen aus Leistungsgebühren für die Entsorgung von Haushaltungen ¹⁾	6.493.800	7.038.300	5.933.900
	Gebührenaufkommen aus sonstigen Leistungen für die Entsorgung von Haushaltungen ¹⁾	-	-	-
	Gebührenaufkommen aus Grundgebühren für die Entsorgung des Gewerbes	-	-	-
	Gebührenaufkommen aus Leistungsgebühren für die Entsorgung des Gewerbes	1.993.200	2.229.400	2.493.200
	Gebührenaufkommen aus sonstigen Leistungen für die Entsorgung des Gewerbes	-	-	-
	sonstige Erträge/ Erlöse	-	-	-
		8.487.000	9.267.700	8.427.100

7. Weitere Entsorgungsanlagen

Nr.	1
Entsorgernummer	P05200001
Name der Entsorgungsanlage	Hamburger Spremberg GmbH & Co KG
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	Papierfabrik
R/D-Verfahren	R03
Entsorgungsanlage - Postleitzahl	03130
Entsorgungsanlage - Ort	Spremberg
Entsorgungsanlage - Straße	An der Heide
Entsorgungsanlage - Hausnummer	B5

Nr.	2
Entsorgernummer	P07CE0010
Name der Entsorgungsanlage	ALBA Lausitz GmbH
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	Restabfallumschlagstation
R/D-Verfahren	R12
Entsorgungsanlage - Postleitzahl	03044
Entsorgungsanlage - Ort	Cottbus
Entsorgungsanlage - Straße	Lakomaer Chaussee
Entsorgungsanlage - Hausnummer	5

Nr.	3
Entsorgernummer	P07CE0010
Name der Entsorgungsanlage	ALBA Lausitz GmbH
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	R12
R/D-Verfahren	Restabfallumschlagstation
Entsorgungsanlage - Postleitzahl	03044
Entsorgungsanlage - Ort	Cottbus
Entsorgungsanlage - Straße	Lakomaer Chaussee
Entsorgungsanlage - Hausnummer	5
Name des Anlagenbetreibers	ALBA Lausitz GmbH
Firmensitz des Anlagenbetreibers - Postleitzahl	03044
Firmensitz des Anlagenbetreibers - Ort	Cottbus
Firmensitz des Anlagenbetreibers – Straße	Lakomaer Chaussee
Firmensitz des Anlagenbetreibers – Hausnumm	5
Telefon des Anlagenbetreibers	0355 - 870041
Anmerkungen/ Hinweise zur Anlage	GF: (Herr Anter)